

So lohnt sich Umweltschutz doppelt

Die Leutenbacher Schwabentechnik oHG hat sich von der Energieagentur Rems-Murr und der KEFF checken und beraten lassen / Und noch viel mehr umgesetzt

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
NILS GRAEFE

Leutenbach.
Es gibt nicht viele Unternehmen mit einer Mitarbeiterzahl von gerade einmal rund 25, „die so ticken wie wir“, sagt Schwabentechnik-Seniorencef Andreas Rittberger. Von der Energieagentur und der Kompetenzstelle Energieeffizienz (KEFF) hat sich die Firma beraten lassen. Kostenlos. Was in Leutenbach alles zur Verbesserung umgesetzt wurde und was die Rittbergers von selbst für den Umweltschutz tun.

Schon im Kleinen können Umweltschutz und Energieeffizienz beginnen. Das verdeutlichte die Firma Schwabentechnik in Leutenbach bei einem Presetermin mit Energieagentur und KEFF am Mittwochnachmittag.
„Energieberatung ist eine gute Sache“, findet Seniorencef Andreas Rittberger. „Wir bekamen nach dem Check eine Mängelliste und haben mittlerweile viel umgesetzt, was hier am alten Standort noch Sinn macht. Im Neubau in Hertmannsweiler werden wir von Anfang an noch besser unterwegs sein.“ Der Präzisionsteile-Hersteller schafft seit über 20 Jahren mitten in einem Leutenbacher Wohngebiet unter sehr beengten Verhältnissen. An der Johannes-Giesser-Straße in Hertmannsweiler entsteht jedoch ein neuer Firmensitz auf einem 3700 Quadratmeter großen Grundstück. Umzug dorthin: voraussichtlich im Juni 2019.

Was hat die kostenlose Beratung durch Energieagentur und KEFF gebracht? Andreas Rittberger fällt da sehr viel ein. Die mit Druckluft arbeitenden Fräsmaschinen beziehungsweise die Zuleitungsschläuche wurden auf Leckagen untersucht. „Die wegen leicht porösen Schlauchstellen oder lockeren Dichtungsschellen entweichende Druckluft hört man im Arbeitsalltag gar nicht in so einer Werkhalle. Die Mitarbeiter sind jetzt aber sensibilisiert und achten auf die Thematik.“ Ein Punkt für die Nachhaltigkeit also.

„Wir merken das an den seither geringeren Betriebsstunden des Kompressors, dass wir weniger Druckluft produzieren und damit auch weniger Geld ausgeben als früher“, ergänzt Seniorencef Jochen Rittberger. Früher hatte der Kompressor offenbar unaufhörlich nachgepuffert wegen der Leckagen. Die Druckluftanlage war zuvor schon auf einen energiesparenderen Kompressor umgestellt worden.

„Wir bieten als Energieagentur die Energiechecks kostenlos an, gefördert durch den Landkreis. Die KEFF ergänzt uns dabei, gefördert vom Land Baden-Württemberg und der EU“, betont Michael Schaaf. „Die Checks gehen auch immer einher mit einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung, es geht also nicht nur um Umweltschutz, sondern auch um Effizienz.“

Pro Abstellung einer Druckluft-Leckage könnten Unternehmen mit Kosteneinsparungen von 150 bis 400 Euro pro Jahr rechnen. Bei der Schwabentechnik wurden 17 an den Maschinen entdeckt. Leckagen zu beheben, ist häufig simpel: die Dichtungsschellen regelmäßig wieder fest schrauben und poröse Schlauchstellen herausschneiden oder ersetzen. Einsparungspotenzial 3000 Euro pro Jahr, so Schaaf.



Mit dem Ultraschall-Messgerät werden auch minimalste Druckluft-Leckagen hörbar (von links): Schwabentechnik-Seniorencef Andreas Rittberger, Michael Schaaf von der Energieagentur Rems-Murr, Seniorencef Jochen Rittberger und Eberhard Wachter (Kompetenzstelle Energieeffizienz). Foto: Habermann

Bei der Beleuchtung in den Werkräumen der Schwabentechnik werden die Röhrensysteme nach und nach auf LED umgestellt. „Im Neubau in Hertmannsweiler haben wir dann überall LED.“ Für die Heizung im Büro wirkt eine Wärmepumpe und Wärmestrahl für die Werkräume. Auf dem Dach hilft eine Fotovoltaikanlage. „Im Neubau ist die PV-Anlage noch viel größer dimensioniert und so montiert, dass den ganzen Tag Sonnenstrahlen eingefangen werden“, schwärmt Andreas Rittberger.

Bei der Schwabentechnik handle man

indes auch noch darüber hinaus im Sinne von Umweltschutz und Energieeffizienz, sagt Andreas Rittberger. „Wir unterstützen unsere Mitarbeiter darin, aufs Auto zu verzichten. Die meisten kommen mit dem Fahrrad, dem Tretroller oder zu Fuß. Zum Unterstellen der Räder haben wir extra von einem Nachbarn eine Scheune angemietet. Wir haben gerade einmal vier PKW-Stellplätze für Mitarbeiter.“

Die Azubis bekommen von Anfang an VVS-Monatskarten, die sie auch in der Freizeit nutzen können. „Wir wollen, dass

junge Leute flexibel und umweltbewusst sind.“ Und man müsse diesen auch was bieten, so sei der Fachkräftemangel für die Schwabentechnik kein so großes Thema. „Wir fördern auch die Weiterbildung.“

„Vor drei Monaten haben wir auch Kalt- und Heiß-Getränke-Automaten für Mitarbeiter angeschafft, Da setzen wir auf Mehrwert. Jeder hat eine personalisierte Flasche, die er nachfüllen kann, Plastikbecher gibt's auch nicht.“

Um Energie zu sparen, plant die Schwabentechnik ihre LKW-Tourenplanung so, dass keine Leerfahrten vorkommen. Der Fuhrpark sei auch nie älter als vier Jahre, um auf dem neuesten Stand der Technik zu sein. „Wobei uns die Automobilindustrie ja leider gerade etwas anderes als Effizienz und Umweltschutz lehrt“, so Andreas Rittberger. Im Moment liebäugeln die Rittbergers mit der Anschaffung von Elektro-Lieferwagen der Post. Mit der Süwag sei man zudem im Gespräch, in Hertmannsweiler dann für E-Autos und E-Bikes Ladestationen zu installieren, auch für die Mitarbeiter. „Wir sind zudem am Überlegen, geförderter E-Bike-Leasing für die Mitarbeiter anzubieten. Wir müssen uns abheben von unseren Mitbewerbern und können so auch was für den Umweltschutz tun.“

Kostenlose Checks

■ Wer Interesse als Unternehmen an einem kostenlosen Energiecheck hat, melde sich bitte hier: **Energieagentur Rems-Murr**, Giewerbestraße 11, 71332 Waiblingen, ☎ 071 51/9 75 17 30, www.energieagentur-remsmurr.de.

Kompakt

Autofahrer übersieht Pedelec: 68-Jähriger verletzt

Althütte.
Schwere Verletzungen hat ein 68-jähriger Pedelec-Fahrer in Althütte erlitten. Eine 52 Jahre alte Ford-Lenkerin war am Mittwochabend kurz vor 19.30 Uhr die Straße Am Brunnen unterwegs. Wie die Polizei mitteilt, übersah die Frau beim Einbiegen in die Hauptstraße einen 68-Jährigen auf dem E-Bike. Bei dem Zusammenstoß wurde der Mann schwer verletzt und musste in eine Klinik gebracht werden. Der Gesamtsachschaden beläuft sich auf rund 1000 Euro.

Fußgängerin wird von Auto angefahren

Fellbach.
Der Fahrer einer schwarzen Oberklasse-Limousine hat am Dienstag in der Fellbacher Bahnhofstraße eine 66-jährige Fußgängerin umgefahren und verletzt. Nun sucht die Polizei nach ihm, ☎ 07 11 / 57 72-0. Wie die Polizei mitteilt, wollte die Frau gegen 11 Uhr die Bahnhofstraße überqueren. Sie befand sich bereits auf einem parallel verlaufenden Parkstreifen, als der Fahrer der schwarzen Limousine in diese Parklücke rückwärts einparken wollte. Die Frau wurde von dem Wagen erfasst und stürzte. Da sie zunächst offenbar keine Schmerzen verspürte, beließen es die Unfallbeteiligten dabei. Im Nachhinein stellte ein Arzt jedoch eine Verletzung fest. Die Polizei bittet nun den Autofahrer oder Zeugen, sich zu melden.

Unfall beim Abbiegen: 24 000 Euro Blechschaden

Winnenden.
Die Polizei in Winnenden sucht Zeugen für einen Unfall am Mittwochabend gegen 18.15 Uhr in der Max-Eyth-Straße in Winnenden. Beim Abbiegen von der Max-Eyth-Straße in die Brückenstraße war eine 23-jährige Renault-Fahrerin mit einer 38-jährigen Daimler-Fahrerin zusammengestoßen. Bei der Karambolage entstand ein Gesamtschaden von rund 24 000 Euro. Nähere Details zum Unfallgeschehen sind der Polizei aber noch unklar, weshalb sie um Hinweise bittet, ☎ 0 71 95/6 94-0.

Kein Führerschein, 1,5 Promille: Zwei Verletzte

Murrhardt.
Bei dem Unfall in Murrhardt in der Nacht zum Donnerstag ist viel zusammengekommen. Der 31-jährige VW-Fahrer hatte 1,5 Promille im Blut und war auch nicht im Besitz eines Führerscheins. Er und sein Beifahrer, 24, erlitten beim Überschlag des Fahrzeuges schwere Verletzungen, mussten notärztlich versorgt werden und in ein Krankenhaus gebracht werden. Wie die Polizei mitteilt, war der 31-Jährige gegen 0.35 Uhr auf der Fornsbacher Straße in Richtung Fornsbach unterwegs gewesen. Aufgrund seiner Alkoholisierung verlor der Fahrer die Kontrolle über sein Auto. Das Fahrzeug kam von der Straße ab und überschlug sich: Totalschaden.



BESEN- & WEINSTUBEN- KALENDER

Abstatt	Seegers Weinstube im Blockhaus Weinstube - Hofmetzgerei 74232 Abstatt Tel. (0 70 62) 6 32 06	Geöffnet bis 18.11. täglich wechs. Tagesessen. Di. Schlachtschüssel und Metzelsuppe, tägl. wechs. Gerichte. Nächster Termin: 30.11. - 16.12.	Ludwigsburg-Poppenweiler	Kutterer's Blockhausbesen Grasiger Weg 2/1 71642 LB-Poppenweiler Tel. (0 71 44) 1 71 17	Geöffn. 14. - 18.11., tgl. ab 12 Uhr, Mo. + Di. Ruhetag, Wildgerichte, Holzfallersteak aus eig. Schlachtung, wechs. Tagesessen, barrierefrei, Flaschenwein- u. Schnapsverkauf
Berglen-Bretzenacker	www.Angus-Stueble.de Beetäcker 1 73663 Berglen-Bretzenacker Fam. Kerzinger, Tel. (07195) 586725	Geöffnet ab 15 Uhr, Sonn-/Feiertag ab 11.30 Uhr, 10.11. Leber, 11.11. Braten, Zunge, 17.11. Osso buco, 18.11. Braten, Herzagout	Schorndorf-Mannshaupten	Weingut Thön Hohensteinstr. 19 73614 Schorndorf - Mannshaupten Tel. (0 71 81) 7 66 69	Besenszeit von 7. Nov. bis 23. Dez. Mo. + Di. Ruhetag, sonst immer ab 11 Uhr geöffnet. Am Sonntag gibt's leckere Schweinehaxen vom Holzgrill.
Bretzfeld-Siebeneich	Weingut Weibler Wengertstraße 8, 74626 Bretzfeld Halle, ausgeschildert Tel. (0 71 91) 22 87 www.weibler-wein.de	Sa. 10. & So. 11. Nov. ab 11 Uhr - Bauernmarkt, „Ochs vom Spieß“, versch. bäuerl. Selbstvermarkter mit eig. Produkten. Eig. Weine (inkl. Erste 2018er) & eig. Rindfleisch im Verkauf, selbstgeback. Kuchen	Stuttgart-Obertürkheim	„Zum Sonnen-Besen“ Weingut Zaiß Uhlbacher Straße 23 Tel. (0 71 11) 32 42 82 www.zaiss.com	Geöffnet bis 2. Dezember tägl. ab 11 Uhr, Montag Ruhetag. Reichhaltiges Speisenangebot. Wir bieten Qualität mit Herz. Nur 5 Min. zur S-Bahn
Burgstetten-Kirschenhardtthof	Pension Römerhof Besenstube Familie Trefz 71576 Burgstetten-Kirschenhardtthof Tel. (0 71 91) 9 58 00	Besenstube geöff. Do. - So. ab 11 Uhr. Wintergarten, Speisen wie üblich z.B. Rostbraten, Spareribs, Maultaschen, uvm. Am 11.11. Gänsekeule mit Rotkraut und Klößen.	Weinstadt-Beutelsbach	Weinstube Dobler Eberhardstraße 18/1 71384 Weinstadt-Beutelsbach Tel. (0 71 51) 66 04 37	Geöffnet Mo. 12.11. - Sa. 8.12., 11 - 23 Uhr, Sonntag Ruhetag. Tägl. frische Gänsebrust. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Nächster Termin 7. - 26.1.2019
Fellbach	„Gänse-Besen“ Familie Bauerle Höhe 1, 70736 Fellbach Tel. (0 71 11) 53 41 28 www.fruechtle.com	Geöffnet vom 23.10. bis 21.12.18, tägl. ab 11 Uhr. Gänsegerichte von eigenen Gänsen und Weine v. Weingut Johannes B., eigene Maultaschen, Hofbäckerei	Weinstadt-Endersbach	d'r Käppeles Besa Weingut Schwegler, Weinbergstr. 82 71384 Weinstadt - Endersbach Tel. (0 71 51) 61 09 83	Geöffnet 26.10. - 25.11., Di. bis Sa. ab 14 Uhr, Sonn- u. Feiertag 11 bis 22 Uhr, Mo. Ruhetag. Reservierungen bis 30 Personen möglich (außer Sonn- u. Feiertag).
Fellbach	Rienth's Weintreff Im Hasentanz 8 - 10 70734 Fellbach, Tel. (0 71 11) 58 16 55 www.rienth-weingut.de	Geöffnet bis 22. Dez. tägl. ab 11 Uhr, Sa. ab 16 Uhr, Mo. + Di. Ruhetag. Schwäb. saisonale Gerichte, Wildgerichte uvm. Weihnachtsfeiern mit Menü nach Vereinbarung	Weinstadt-Großheppach	Großhepp. Besa „Am Schloßberg“ 71384 Weinstadt-Großheppach Tel. (0 71 51) 6 12 63	Geöffnet bis 11.11. Mo. + Di. Ruhetag, Mi. - Fr. ab 15 h, Sa. ab 14 h, Sonn- u. Feiertag ab 11 h wechs. Gerichte, Sa. Rinderzunge, So. Spanferkelrollbraten. Bewirtung auch im Freien, Spielwiese, Reserv. mgl.
Kaisersbach-Gebenweiler	„Zur alten Webstube“ Rainer Fink Aichstruter Str. 1, 73667 Kaisersbach zw. Kaisersbach und Gebenweiler Tel. (0 71 84) 4 04	Geöff. bis einschl. 3.12., tägl. ab 14.30 Uhr, Sa. 12 Uhr, So. 11 Uhr, Di. Ruhetag, keine Reserv. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.	Winnenden	Mathildenhof Fam. Kronmüller Schwaikheimer Straße 23 71364 Winnenden Tel. (0 71 95) 84 60	Geöffnet bis 2. Dezember von Mi. bis So. täglich ab 11 Uhr, Sa. ab 15 Uhr, Mo. und Di. Ruhetag. 3 Min. zur S-Bahn
Kernen-Stetten	Weingutsausschank Eißele Grundäcker 10 71394 Kernen - Stetten Tel. (0 71 51) 4 21 63	Noch bis einschl. 25. November Mi. bis Fr. 12 - 23 Uhr, Sa. 11 - 23 Uhr, So. 11 - 21 Uhr. Mo. - Di. Ruhetag. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.	Winnenden	Luckert's Besen Bachstraße 2 71364 Winnenden Tel. (0 71 95) 91 00 69	Geöffnet von 9. bis 25. November, tägl. ab 11 Uhr, Fr. u. Sa. ab 16 Uhr, Montag Ruhetag, wechselnde Tagesessen
Kernen-Stetten	Weinbau G. & W. Felden Albert-Moser-Straße 102 71394 Kernen-Stetten Tel. (01 72) 8 78 63 14	Geöff. bis 18.11. tgl. 14 - 22 h, Sa. 12-23 h, So. 12 - 21 h, Mo. + Di. Ruhetag, Mi. + Do. Brustrippe, Fr. Grillhaxen, Sa. + So. Würzbraten mit Kartoffelsalat und Soße. www.besentradiation-felden.de	Winnenden-Bürg	Bürger Besen / Fam. Ungar Ebniseestraße 3, 71364 Wi.-Bürg Tel. (0 71 95) 7 24 31 www.buergerbesen.de	Geöffnet vom 14. bis 25. November, Mi. - So. ab 12 Uhr, Mo. u. Di. Ruhetag. Mi. Linsen, Do. Rostbraten, Fr. Kesselgulasch, Sa. Schnitzel
Kernen-Stetten	Weingut Matthias Kurrle Frauenländerstraße 40-42 71394 Kernen - Stetten Tel. (0 71 51) 4 73 07	Besen geöffnet bis 18.11.18., Do. - Sa. ab 15 Uhr, So. ab 11.30 Uhr, Mo. - Mi. Ruhetage. www.weingut-kurrle.de	Winnenden-Hanweiler	Hanweiler Besen, Weinbau Lorenz Trollingerstraße 15 71364 Winnenden-Hanweiler Tel. (0 71 95) 17 47 19 / 91 04 52	geöffnet bis 19. November 2018 tägl. ab 11.30 Uhr, Di. + Mi. Ruhetage So. paniert. Schnitzel + Kartoffelsalat Mo. Rostbraten und Röstkartoffeln
Korb	Zom Korber Besa, Inh. C. Haenelt Kirchstr. 13, beim Rathaus 71404 Korb, Tel. (0 71 51) 3 68 81 66 www.zomkorberbesa.com	Geöffnet bis 25. November, Mo. - Fr. 11 - 23 Uhr, Sa. 15 - 23 Uhr, So. 11 - 21.30 Uhr. Warme Küche bis 21 Uhr. Tägl. wechs. Mittagstisch.	Winnenden-Hertmannsweiler	Widmann's Besenwirtschaft Stöckenhofer Straße 33 71364 Wi. - Hertmannsweiler Tel. (0 71 95) 6 55 38	Geöff. Sa. 10.11. - 2.12., Di. - Fr. ab 15 h, Sa. + So. ab 11 h, Mo. Ruhetag, So. gefüllte Kalbsbrust m. Kart.salat, Di. + Fr. Schälripp., Mi. Maultaschen m. Kart.salat, Fr. gegrillte Schweinehaxen
Leutenbach-Weiler zum Stein	Weilermer Besen, I. Wagner Kelteräcker 1, Tel. (0 71 95) 6 15 09 71397 Leutenbach-Weiler zum Stein www.wagnerweingut.de	Geöff. 31.10. - 18.11., Mi. + Do. ab 16 Uhr, Fr. - So. u. Feiertag ab 11.30 Uhr, Mo. + Di. Ruhetage, wechs. Gerichte Weine vom Stromberg.	Winterbach	Schmiegs RemsBesen Sudetenstr. 4 Tel. (0 71 81) 99 40 3 33 www.schmiegs-rem-besen.de	Geöffnet 11. Nov. - 23. Dez., Gänsebratenwochen, tägl. 11 - 23 Uhr, Sa. ab 14 Uhr, Mo. Ruhetag. Sonntag Fondue Abend auf Vorbestellung.
Ludwigsburg-Poppenweiler	Geigers Weinstüble Holzweg 80, 71642 LB-Poppenweiler Tel. (0 71 44) 44 16 www.geigers-weinstueble.de	Geöffnet von Fr. 9. bis So. 25. November, täglich ab 12 Uhr, Mo. Ruhetag. Täglich wechselnde Tagesessen, Kaffee und Kuchen.			

Besenwirte aufgepasst! Im wöchentlich erscheinenden Besenkalender sollte auch Ihr Eintrag nicht fehlen. Tel. (07151) 566-318, Fax (07151) 566-400, anzeigen@zvw.de **Anzeigenschluss: Mittwoch 11 Uhr**